

# Engadiner Post

## POSTA LADINA

Amtliches Publikationsorgan der Region Maloja und der Gemeinden Sils, Silvaplana, St. Moritz, Celerina, Pontresina, Samedan, Bever, La Punt Chamues-ch, Madulain, Zuoz, S-chanf, Zernez und Scuol. Informationsmedium der Regionen Bergell, Oberengadin, Engiadina Bassa, Samnaun und Val Müstair.

**In eigener Sache** Hinter jedem Bild, das in der «Engadiner Post/Posta Ladina» mit einer Rosette versehen ist, steckt eine Bildergalerie oder ein Video.



**Miniers S-charl** D'incuort ha gnü lö i'l museum da la Schmelzra a S-charl la radunanza generala da la Società da Miniers. La società vuol collavurar plü ferm cul Reservat da Biosfera. **Pagina 7**

**Der Blick zurück** Im Rahmen des 125-Jahr-Jubiläums der EP/PL werfen wir in unregelmässigen Abständen einen Blick auf historische Zeitungsausgaben. Heute schauen wir auf das Jahr 1886 zurück. **Seite 10**

## «Klimaschutz muss wehtun»



Der Klimaschutz war eines der Themen, welche im Bündner Grossen Rat in Pontresina diskutiert worden sind.

Foto: Daniel Zaugg

Am Mittwochnachmittag konnte sich die Gastgebergemeinde Pontresina den Parlamentariern präsentieren, bevor ein Apéro für die Bevölkerung stattfand. Zuvor aber stand die parlamentarische Arbeit im Vordergrund. Zum Beispiel die «Green Deal»-Klimadebatte zum Auftrag von Grossrat Philipp Wilhelm (SP, Davos). Dieser verlangt, dass der Kanton beim Klimaschutz eine Vorreiterrolle übernehmen, faktisch also den Klimanotstand ausrufen solle. Bei Redaktionsschluss war die Green-Deal-Debatte noch im Gange. Der Oberengadiner FDP-Grossrat Gian Peter Niggli aus Sa-

medan unterstütze den von der Regierung angepassten Auftrag Wilhelm, forderte aber ein gemässigt Vorgehen: «Ein bedachtes und saches Vorgehen ist zielführender als überhasiteter Aktivismus.» Niggli ergänzte: «Jede Klimaschutzmassnahme kostet und muss deshalb mit einem Preisschild versehen werden.» Für Niggli Parteikollegen Michael Pfäffli aus St. Moritz ist die Zeit zu handeln gekommen: «Den Worten müssen aber handfeste Taten folgen, und man muss darüber berichten, ansonsten verlieren auch die besten Taten an Akzeptanz.» Klimaschutz sei wichtig,

«muss alle belasten und muss vor allem wehtun», so Pfäffli.

Gestartet wurde die Session «extra muros» am Dienstag mit dem Jahresbericht und der Jahresrechnung des Kantons. Die Engadiner Grossräte nutzten den Heimvorteil und trugen ihre Anliegen vor. Wirkungsvoll inszeniert wurde auch die Übergabe einer Petition mit 3942 Unterschriften an Regierungsrat Mario Cavigelli. Mit der Petition sollte noch einmal auf das Anliegen einer sicheren Strassenverbindung zwischen Sils und Maloja aufmerksam gemacht werden. In einer parlamentari-

schen Anfrage wollte Grossrat Tobias Rettich (SP, Fünf Dörfer) wissen, ob es nicht angebracht sei, die Debatten im Rat simultan in die anderen Kantonsprachen zu übersetzen. Die «Posta Ladina» hat den Vorstoss zum Anlass genommen und verschiedene Engadiner Grossräte und Regierungspräsident Jon Domenic Parolini gefragt, wie präsent eigentlich die romanische Sprache an der Landsession in Pontresina ist. Die Beratung der Anfrage Rettich wurde auf Donnerstag vertagt. Alles, was im Grossen Rat bisher geschah, lesen Sie auf den **Seiten 2, 3 und 7**

## Beim Spital wird gebaut

**Bis 2024 soll das Spital Oberengadin einer Gesamtsanierung unterzogen worden sein. Vorarbeiten für die erste Etappe sind seit Ende April im Gange.**

RETO STIFEL

Das Spital Oberengadin in Samedan ist vor 40 Jahren in Betrieb genommen worden, die Infrastruktur in die Jahre gekommen. Nun soll das Spital einer Gesamtsanierung unterzogen werden. Im vergangenen Jahr hat der Stiftungsrat den Masterplan «Il futur 2020» gutgeheissen, und seit Ende April wird gebaut. Allerdings handelt es sich lediglich um Vorbereitungsarbeiten für den eigentlichen Umbau, welcher nächstes Jahr mit dem 5. und 6. Obergeschoss beginnt und im Jahr 2024 mit der Technik, einem neuen Parkhaus und einer Vorfahrt seinen Abschluss findet.

Ziel des Gesamtumbaus ist auch eine betriebswirtschaftliche Optimierung. Es erfolgen Funktions- und Raumruchaden, die neuen Flächen sollen schlankere und damit effizientere Arbeitsprozesse ermöglichen und der Ärzteschaft und den Pflegenden die Arbeit erleichtern. Auch für Patienten und Besucher soll der Spitalumbau spürbare Verbesserungen mit sich bringen.

Bis jetzt war in der Öffentlichkeit noch wenig bekannt zu diesem Thema. Höchste Zeit, mit dem neuen CEO der Gesundheitsversorgung Oberengadin, Beat Moll das Gespräch zu suchen. Das Interview zu diesem und weiteren Themen auf **Seite 5**

## «MotoEngiadina» – neues altes Motorradevent

**Samedan** Am Wochenende findet zum zweiten Mal der Motorradanlass «MotoEngiadina» in Samedan statt. Neu ist das Event allerdings nicht. Die «Motorradtage Samedan», wie der Anlass früher hiess, gibt es schon länger. Das Ziel des OKs war es, den Anlass unter dem neuen Namen «MotoEngiadina» weiterzuführen und vor allem grösser und bekannter zu machen.

Der Anlass soll einen festen Platz im Eventkalender von Samedan haben.

Auf dem Programm stehen unter anderem eine Wohltätigkeitsfahrt und musikalische Unterhaltung mit «The Alpine Rovers», «Why Oscar» und «Addicted». Nicht auf dem Programm stehen Informationen rund um die Sicherheit beim Motorradfahren. In Zukunft könnten, so Jan Sladek, Präsident des OKs, beim Anlass aber auch Sicherheitsvereine dabei sein.

Sladek ist es ein Anliegen, nicht nur Harley-Fans anzusprechen, sondern genauso Junge mit ihren 50er-Motorrädern, denn es solle ein Austausch stattfinden.

Zusätzlich möchte er die Motorradfahrer dazu bewegen, nicht nur durch das Engadin zu fahren, sondern eine Nacht oder länger im Tal zu bleiben. Dabei hofft er auf die Unterstützung der Gemeinden. (lb) **Seite 9**

## Il dachasa d'ün spler fich rar

**Ramosch** Mürs süts sun spazis vitals fich prezios per bes-chas e plantas. Perquai s'ingaschan la SUS (Stiftung Umwelteinsatz Schweiz) ed otras organizaziuns pel mantegnimaing da quists mürs.

Actualmaing lavura üna dunzaina dad homens chi praistan servezzan civil insemel cul specialist da la SUS per mürs süts, Nicolas Ilg, sur il cumün da Ramosch. Els refan qua ün mür süts chi'd es fabrichà cun plattai grischun da la bouda dadour Martina d'ingon. L'incumbenza da far quista lavur tils vaiva dat la fundaziun Pro Terra Engiadina. Sco cha Nicolina Marugg ha declerà a chaschun da la visita al piazzal da fabrica, spordscha il microclima da quists mürs süts a la spezcha da splers fich rara «nimfa blau naira» ün dals ultims habitats. (anr/fa) **Pagina 6**

## Sanierung der Trinkhalle Büvetta

**Nairs** Bei der Gründung des Vereins «Pro Büvetta» vor mehr als sieben Jahren forderten die Vereinsmitglieder die Sicherung der Trinkhalle in Nairs. Man will und wollte den stetigen Zerfall aufhalten.

Zwei Brüder aus dem Puschlav liessen die Trinkhalle in den Jahren 1875/76 erbauen. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts erreichte der Bädertourismus seinen Höhepunkt. Doch mit Beginn des Ersten Weltkriegs endete der Tourismusboom. Seither zerfällt das historische Gebäude immer mehr. Private Investoren fehlen und die topografische Lage macht es nicht einfach. Die Trinkhalle ist zwischen dem Inn und einer Felswand «eingeklemmt», und eine Hangsicherung sowie die Sanierung der maroden Bausubstanz sind dringender erforderlich. (lb) **Seite 11**

## Vom Glauben inspiriert

**St. Moritz** Noch bis Ende Juni stellt Lillygret Surber-Kull Bilder, Objekte und Skulpturen in der Galerie Bäder im Heilbadzentrum St. Moritz aus. Als gläubige Person und langjährige Religionslehrerin an der Gemeindeschule von Pontresina liegen Lillygret Surber-Kull religiöse Geschichten und die darin enthaltenen entsprechenden Motive nahe am Herzen. Sie wolle mit ihren Werken die Menschen in ihrer Seele und ihrem Geist berühren, sagt sie auf die Frage nach der Motivation ihrer künstlerischen Tätigkeit. Alten Holzstühlen aus den 1920er-Jahren setzt sie auf der Lehne ein hölzernes Dreieck auf und übermalt dieses – teilweise auch die Stuhllehnen und die Sitzflächen – mit Motiven, deren Inspiration sie durch alte Engadiner Kirchen, deren Innenräume und Fresken erhalten habe. (jd) **Seite 12**



9 771661 010004

40024

# A Ramosch vain mantgnü e refat ün mür süt particular

**Dürant trais eivnas refan 12 homens chi praistan servezzan civil a Ramosch ün mür süt cun plattai grischun. Il microclima da quel mür spordscha ün dals ultims habitats pella spezcha da splers nimfa blau naira.**

Per pussibilitar la cultivaziun da chomps sun gnüdas terrassadas in Engiadina Bassa grondas parts dal terrain agricul. Quai han fat ils paurs cun agüdad uschedits mürs süts, voul dir sainza molta. Cun l'ir dals ons as diminuisha la stabilità da quels mürs ed uschea eir da las terrassas. Per evitar quai ha cumanzà la SUS (Stiftung Umwelteinsatz Schweiz) i'l principi dals ons 1990 a promover la refacziun da quists mürs. Cun agüda da specialists per mürs süts e d'homens chi praistan servezzan civil ha la SUS refat daspö quella jada in tuot la Svizra var 43000 meters quadrats da quists mürs. Fin la fin da quist'eivna es la SUS activa eir i'ls contuorns da Ramosch: Dudesch homens dal servezzan civil refan per incumbenza da la fundaziun Pro Terra Engiadina (PTE) e cul sustegn dal cumün da Valsot sper la via vers Vnà, in vicinanza dal reservoir cumünal, ün mür süt.

## Cun plattai grischun da Martina

D'incuort vaivan invidà ils partenaris als interessats ad üna visita dal plazzal da fabrica. Ils preschaints s'han laschats declarar da Nicolas Ilg chi maina pro la SUS las acziuns «mürs süts» la part tecnica da quista lavur. Sco ch'el ha dit as tratta pro quist mür sur Ramosch d'ün mür special: «Normalmaing gnivan construits ils mürs süts cun crappa plü gronda cha'ls paurs chattaivan in vicinanza», ha'l declarà, «schi d'eira però avant man sco qua plütöst plattai grischun schi savaivna far ils mürs eir cun quellas plattas da crap.» Siond chi nu d'eira in stretta vicinanza avuonda



Interessats han pudü visitar il plazzal da fabrica da mürs sechs sur Ramosch.

fotografia: Angelika Abderhalden

da quist plattai han il manader tecnic da Valsot Albin Paulmichl e Thomas Kohl da la PTE manà nanpro plattai cha la bouda tanter Martina e Vinadi ha manà ingon giò dals ots. Preschaints a la visita d'eiran eir ils paurs bab e figl Paul e Luigi Gmür da Ramosch. Els sustegan la refacziun dal mür cun manar la crappa fin sül plazzal da lavur.

## Mür protegia ils frus-chers

Nicolina Marugg chi abita a Zuoz es experta per splerins, reptils ed otras creatüras chi's chatta illa natüra. Insebel cun Thomas Kohl da la PTE ha ella transplantà ils frus-chers chi creschivan davant il mür per chi nu gnian dannagiats da las lavuors da refacziun. «In quistas chaglias mortas pon as svilupper las larvas dal spler fich rar nimfa

## Il 2019 ün on special in plüs reguards

Da l'on 2019 festagescha la SUS (Stiftung Umwelteinsatz Schweiz) il 20avel on daspö ch'ella collavura cul servezzan civil svizzer. Il 2019 es ün on particular pella SUS però eir amo per ün'otra radschun: In november 2018 ha il comitè internaziunal pel mantegniment da l'ierta culturala immateriala da l'Unesco integrà il

«savair e las tecnicas da la construcziun da mürs süts» illa glista rapreschantativa da l'ierta culturala immateriala da l'umanità. Sco center da competenza pella construcziun e'l mantegniment da mürs süts in Svizra as vaiva la SUS ingaschada insebel cun organizaziuns dad ot pajais per cha quai gnia fat. (anr/fa)

blaua naira», ha ella declarà, «quel frus-chers crescha be in lös fich sulaglivs e chods, sco chi'd es il cas per exaimpel davant ils mürs süts ingio chi'd es bain parà dal fraid ed eir dal vent.» Nicolina

Marugg-Meyer chi'd es oriunda da Tarsasp ha explicchà als preschaints il svilup e'l cuntgnair da la nimfa blaua naira. Sco cha la manadra da gestiun da la PTE Angelika Abderhalden ha dit, s'ha-

ja cumanzà a Ramosch da l'on 2002, «amo avant co chi daiva la PTE», a refar mürs süts. Dal 2009 es lura gnüda constituida dal cumün da Ramosch e da la Fundaziun pella protecziun da la cuntrada svizra la PTE.

## Festagiar plüs giubileums

Quista fundaziun ha il böt da realisar progets a favur da la natüra in profitond da las sinergias cun l'agricultura, la silvicultura, la protecziun da la natüra ed eir cul turissem. Eir ün giubileum raduond po festagiar la SUS: Daspö 20 ons collavura quista fundaziun cul servezzan civil. Grazcha a la SUS praistan minch'on 200 homens dürant 8000 dis lur servezzan a favur da chüra e mantegniment da la cuntrada natürala e cultivada in Svizra. (anr/fa)

## Arrandschamaints

### Not Vital sco scriptur e poet

**Scuol** Suot l'insaina «Cultura al IOF» preschaintan l'Institut Otalpin Ftan e l'Hotel Belvédère a Scuol prossem lündeschdi saira, ils 17 gün, a las 21.00, ün inscunter cul artist da Sent Not Vital illa bar da l'hotel sül Stradun a Scuol. Il titel «... da 70 a 80 nu saja ...» es üna lingia our d'üna poesia da Vital chi tratta las diffe-

rentas etats da l'uman. Blers nu savaran neir na cha Not Vital scriva daspö ch'el ha cumanzà a lavurar sco artist. Fingià la fin dals ons 1960 pudaivna leger aint il Chalender Ladin sias poesias. Intanta publichescha'l eir inters cudeschs, l'ultim es cumparü avant pacs mais cul titel «Kec' & frajas». Quel cuntegna poesias e

texts cuorts chi quintan dad algordanzas d'infanzia, ma eir da seis inscunters e progets in tuot il muond, e quai in differentas linguas. Chasper Pult moderescha la sairada tanter las prelecziuns. Üna sairada per interessats vi da la litteratura, ma eir per quels be buonder per ils talents zoppats da l'artist da Sent. (protr.)



### Saireda d'infurmaziun Center da chüra Promulins, Samedan

In marcildi, 19 gün 2019 - 19.30 h

ho lö illa sela cumünela a Samedan üna saireda d'infurmaziun areguard il center da chüra Promulins. Tuot ils interessats sun cordielmaing invidos.

Promulins SA

## Open Air da schlagher

**Zernez** In sonda, ils 15 gün, ha lö per la seguonda davo l'on 2017 jada il openair cun musica da schlagher a Zernez. Organisà vain il festival da la società «Engadin Event» cun ün comitè d'organizaziun da tschinch persunas. Sülla plazza da ballapè Cul spetta als visitaduors ün program vast cun chantaduors da la scena da musica svizra ed austriaca. A las 16.00 cumainza la gruppa «Tiroler Wind» cun lur musica tradiziunala populara. Duos artists svizzers saran eir da la partida. Uschè han «Nadine» a las 17.45 e «Robin Marc» a las 19.00 lur cumparas sül palc. Plü tard, a las 21.40 chanta Melissa Naschenweg, chi'd es cuntshainta i'l muond musical dal schlagher suot il nom «Kärntner Wind», avant co cha la band «Chuelee» as preschainta cun lur chanzuns da rock e pop in dialect svizzer. Moderà vain il openair da Hitsch Auer-Schiess, chi deriva dal Partens. (protr.)

www.engadin-schlagher.ch



**SAMEDAN** VSCHINAUNCHA  
GEMEINDE

Nus tscherchaints pels 1. november 2019 u tenor convegna ad üna

## incarikeda pel secretariat cumünel e per l'uffizi d'abitants (f/m, 100%)

### Sias incumbensas:

In ün team da duos es Ella responsabla per la gestiun dal secretariat cumünel e da l'uffizi d'abitants. In quista pusiziun pissera Ella per ün andamaint speditiv da las multifaras lavuors administrativas ed ho mincha di contact culla clientella. Sieu flair per numers po Ella applicher bain tar l'administraziun da las taxas da cura.

### Sieu profil:

- Ella ho absolt üna scolaziun commerciela u üna scolaziun equivalenta ed ho scha pussibel experienza professiunela da püs ans
- Ella so discorrer e scriver fich bain tudas-ch e so converser in taliaun, cugnuschentschas rumauntschas sun d'avantag
- Ella so applicher ils programs üsitos da MS-Office
- Ella ho ün carisma positiv, es pronta da güder e s'orientescha als bsögns da la clientella
- Ella lavura gugent in möd independent, es però eir ün sustegn fido pel team
- Scu generalista ho Ella interess multifars ed es aviarta e flexibla
- Sen per responsabilted, confidenza e lojalited s'inclegian per Ella da se stess

Ad Ella spetta üna lezcha interessanta e multifara scu eir ün'atmosfera da lavur collegiela in ün team survisibel. Ün'introducziun solida es garantida.

### Infurmaziuns/persuna da contact:

Claudio Prevost, actuar, t 081 851 07 11, e-mail: aktuar@samedan.gr.ch.

### Termin d'annunzcha:

Interess? Alura ans allegrains da La pudair già bainbod imprender a cugnuscher persunelmaing. Ch'Ella inoltrescha per plaschair Sia documainta d'annunzcha completa cun cuors da la vita, fotografia, diploms, valütaziuns e referenzas fin als 23 gün 2019.

Administraziun cumünela da Samedan  
Plazzet 4, CH-7503 Samedan

